

Schweizerische Stiftung Pro Mente Sana
8005 Zürich

**JAHRESRECHNUNG 2023 inklusive
KOMMENTIERUNG**

Inhaltsverzeichnis

Kommentierung Geschäftsjahr 2023 aus finanzieller Sicht.....	2
Erfolgsrechnung.....	5
Bilanz.....	6
Geldflussrechnung.....	7
Kapitalveränderungsrechnung 2023.....	8
Kapitalveränderungsrechnung 2022.....	9
Detail zur Kapitalveränderungsrechnung.....	10
Detail zur Kapitalveränderungsrechnung.....	11
Anhang zur Jahresrechnung.....	12
Grundsätze der Buchführung und Rechnungslegung.....	14
Erläuterungen zur Erfolgsrechnung.....	15
Erläuterungen zur Erfolgsrechnung.....	16
Erläuterungen zur Erfolgsrechnung.....	17
Erläuterungen zur Erfolgsrechnung.....	18
Erläuterungen zur Erfolgsrechnung.....	19
Erläuterungen zur Erfolgsrechnung.....	20
Erläuterungen zur Bilanz.....	21
Erläuterungen zur Bilanz.....	22
Erläuterungen zur Bilanz.....	23
Erläuterungen zur Bilanz.....	24
Erläuterungen zur Bilanz.....	25
Weitere Erläuterungen.....	26
Aufteilung Ressourceneinsatz.....	27
Revisionsbericht: wird an der Stiftungsversammlung abgegeben.....	29

Kommentierung Geschäftsjahr 2023 aus finanzieller Sicht

Sehr geehrte Damen und Herren

Aufgrund der seit Jahren schwierigen finanziellen Situation beschloss die Pro Mente Sana im Herbst 2022 unter Beizug eines externen Beratungsunternehmens eine Sanierung durchzuführen. Der Massnahmenplan sah im Wesentlichen Folgendes vor: Aufgabe gewisser Angebote und Einsatz der dadurch freiwerdenden Erträge für die bestehenden Angebote, Reduktion Personalbestand und Auszahlung des 13. Monatslohnes im Zeitraum vom 1. Juli 2023 bis zum 1. Juli 2025 nur falls es die finanzielle Lage zulässt.

Ein überschaubarer aber zielgerichteter Massnahmen-Katalog. Die Massnahmen stellten seitens Angebote und der Mitarbeiter*innen jedoch Einschnitte dar. Das war uns schmerzlich bewusst: Wir möchten auch an dieser Stelle unseren Mitarbeiter*innen für ihre Bereitschaft, diese möglicherweise eintretende finanzielle Einbusse in Kauf zu nehmen, danken. Wir sind erleichtert, dass wir die vorgesehene Personalreduktion weitgehend ohne Kündigungen realisieren konnten und sich die Wege in gegenseitigem Einverständnis trennten. Und wir sind zuversichtlich, dass es uns im Jahr 2024 gelingen wird, einen Betriebsgewinn zu erwirtschaften, der eine Auszahlung eines Anteiles des 13. Monatslohnes ermöglicht.

Die konsequente Umsetzung der Massnahmen hat sich gelohnt: Die Pro Mente Sana steht heute aus finanzieller Sicht an einem ganz anderen Ort wie vor einem Jahr – die Pro Mente Sana hat sich finanziell deutlich stabilisiert. In den nachfolgenden Unterkapiteln berichten wir Ihnen darüber.

Die Pro Mente Sana leitet im Auftrag der Gesundheitsförderung Schweiz die Kampagne «Wie geht's dir?», kurz WGD genannt. Der aktuelle Leistungszeitraum von sechs Jahren geht zu Ende, die Weiterführung einer Kampagne wurde zugesagt. Der Ressourceneinsatz sowie die Zusammensetzung können von Jahr zu Jahr sehr unterschiedlich sein. Um den für das Kerngeschäft der Pro Mente Sana eingesetzten Ressourceneinsatz erkennbar zu machen, wird der Einsatz (Sach- und Dienstleistungsaufwand direkt sowie Personalaufwand) für WGD bei den entsprechenden Positionen separat ausgewiesen.

Betriebsgewinnerzielung dank Kosteneinsparungen

Der Pro Mente Sana gelingt es im Jahr 2023 einen Betriebsgewinn von fast 0.1 Mio. zu erzielen. Dies ist erfreulich, da der Geldabfluss gestoppt werden konnte. Vor dem Hintergrund der substanziellen Betriebsverlust des Vorjahres von 0.7 Mio. ist dies aus unserer Sicht eine grossartige Leistung. Aufgrund weiterer günstiger Entwicklungen (siehe Geldflussrechnung) konnte die Liquidität gestärkt werden, sodass sich die Liquiditätssituation entspannt hat.

Zu beachten ist, dass dieses erfreuliche Resultat vor allem auf Kostensenkungen zurückzuführen ist: Der Betriebsaufwand konnte um 1.0 Mio. auf 8.6 Mio. gesenkt werden. Nachstehend werden die Ursachen für diese günstige Entwicklung erörtert.

Der Hauptgrund für die günstige Entwicklung ist Abnahme des Personalaufwandes um 0.95 Mio. oder 20%. Diese Abnahme ist im Wesentlichen auf die Senkung des Personalbestandes zurückzuführen. Am Vorjahresende entsprach der Personalbestand 28.6 Vollzeitstellen, Ende dieses Jahres beträgt der Wert 21.5., was eine Senkung um 7.1 bedeutet. Die Senkung konnte aufgrund der Aufgabe gewisser Angebote, dem Vortreiben interner Projekte (z.B. Automatisierung ausgewählter Hauptprozesse) sowie der bewussten Schwerpunktsetzung erzielt werden.

Die Fokussierung wurde im Zuge der Strategie-Entwicklung für die Jahre 2024 bis 2026 weiter geschärft, mehr Informationen dazu finden sich im Jahresbericht. Wir sind uns bewusst, dass die Frage der Ausstattung mit Personalressourcen auch in Zukunft ein schwieriger Balance-Akt bleiben wird. Dank einer anonymen Spende konnte die zweite Hälfte des 13. Monatslohnes Ende 2023 ausbezahlt werden, die Spende sowie der Aufwand wird im ausserordentlichen Erfolg gezeigt. Der Personalaufwand enthält nebst den Löhnen und den darauf anfallenden Sozialversicherungsabgaben weitere wesentliche Positionen, zum Beispiel die auf Basis Durchführung bezahlten Instruktor-Löhne für ensa Kurse. Auch diese Positionen entwickelten sich aufgrund gezielter Massnahmen günstig.

Betriebsertrag auf hohem Vorjahresniveau gehalten

Aus Sicht Betriebsertrag besteht die Pro Mente Sana aus den folgenden Hauptbereichen: Leistungsverträge BSV-Angebote und WGD, am Markt angebotene Bildungsangebote (Rechts- und Psychosozial) und ensa Angebote (Erste-Hilfe-Kurse für psychische Gesundheit). Die nachfolgende Diskussion der Entwicklung richtet sich nach dieser Gruppierung.

Der Pro Mente Sana war bewusst, dass das Jahr 2023 aus Sicht Betriebsertrag ein anspruchsvolles Jahr wird, da gegenüber dem Vorjahr ein auf die Covid-Pandemie zurückgehender Leistungsvertrag sowie derjenige eines zeitlich beschränkten Projektes nicht mehr erneuert wurden. Die Erträge aus Leistungsaufträgen nahmen erwartungsgemäss um 0.2 Mio. auf 4.6 Mio. ab. Diese Lücke konnte durch Ertragssteigerung aus Bildungsangeboten und ensa Kursen weitgehend aufgefangen werden, dieser Ertrag stieg um 0.2 Mio. auf 2.4 Mio. an. Diese erfreuliche Steigerung ist auf die erhöhte Nachfrage nach Workshops im psychosozialen Bereich und ensa Kursen sowie «harte» Arbeit zurückzuführen.

Spendenertrag unter Vorjahresniveau mit Entwicklungspotential

Die Spendenabhängigkeit der Pro Mente Sana ist nach wie vor hoch, die Spenden machen wie im Vorjahr 19% des gesamten Betriebsertrages aus. Die Abhängigkeit ist auf folgende Ursachen zurückzuführen: Erbringung von Mehrleistungen zugunsten direkt oder indirekt Betroffener, die durch die Leistungsverträge nicht gedeckt sind, sowie Umsetzung von Projekten zugunsten Betroffener und zugunsten interner Projekte. Die internen Projekte sind notwendig, um die Leistungsfähigkeit der Pro Mente Sana trotz tieferem Personalbestand zu gewährleisten und weitere Effizienz- und Effektivitätssteigerung zu bewirken. An dieser Stelle möchten wir insbesondere der Beisheim Stiftung danken, dass sie solche notwendigen internen Projekte mit betriebswirtschaftlichem Sachverstand und grosszügigen Beiträgen unterstützt. Den Strukturbeitrag der Schweizerischen Gemeinnützige Gesellschaft möchten wir hier ebenfalls verdanken. Dieser ist nicht im Spendenertrag enthalten und wurde erfolglos dem gebundenen Organisationskapital zugewiesen.

Dass der Spendenertrag zurückgehen wird, war zu erwarten, da im Jahr 2022 eine Grossspende eines Unternehmens enthalten war und erst ab anfangs 2024 wieder eine professionelle Fundraiserin eingestellt wurde. Der Spendenrückgang im Jahr 2023 um 0.1 Mio. auf 1.6 Mio. entspricht diesen Erwartungen. Im Jahr 2024 müssen insbesondere die Angebotsspenden wieder das Vorjahresniveau erreichen, um die erbrachten Mehrleistungen finanzieren zu können. Mit der Wiederbesetzung der Fundraising-Stelle sind wir zuversichtlich, dass dies der Pro Mente Sana gelingen wird.

Überführung Betriebsgewinn in Reingewinn

Im Jahr 2023 konnte ein positiver Finanzerfolg verzeichnet werden, der Erfolg vor Veränderung des Fondskapitales beträgt 121'028. Nach der Veränderung des Fonds- und Organisationskapitals resultiert ein Reingewinn von 175'147. Die Veränderung des Kapitals wird in der Kapitalveränderungsrechnung offengelegt.

Es stellt sich die Frage, ob die Erzielung eines Reingewinnes vor dem Hintergrund des Personalabbaues sinnvoll und zu rechtfertigen ist. Hierzu ist nachfolgendes anzumerken. Die Reinverluste der Vergangenheit «frassen» das Organisationskapital weg. Für die mittelfristige finanzielle Stabilität ist es jedoch notwendig, dass dieses Kapital wieder auf ein angemessenes Niveau gebracht werden kann. Um dies zu erreichen, muss die Pro Mente Sana Reingewinne erzielen.

Was unter einem angemessenen Niveau des Organisationskapitales zu verstehen ist, wird im ZEWO-Standard 11 definiert. Der Betrag des Organisationskapitals sollte mindestens den Gesamtaufwand von drei Monaten decken. Vor dem Hintergrund dieser Bestimmung sollte das Organisationskapital 2.2 Mio. betragen, der effektive Wert liegt mit 1.6 Mio. deutlich darunter. Es besteht somit auch in Zukunft ein Handlungsbedarf, der Stiftungsrat setzt sich regelmässig damit auseinander. Im Zuge dieser Auseinandersetzung werden auch Anliegen der Mitarbeiter*innen berücksichtigt: Im Jahr 2023 wird ein Eigenkapitalfonds von 125'000 gebildet. Dieser Fonds darf nur für die (Teil-)Zahlung des 13. Monatslohnes eingesetzt werden und ermöglicht auch eine Auszahlung, falls der avisierte Betriebsgewinn im Jahr 2024 wider Erwarten nicht erwirtschaftet werden könnte.

Und zu «guter Letzt»?

Wir sind stolz: Wir haben es geschafft, die finanzielle Situation hat sich deutlich stabilisiert. Für eine weitere Stabilisierung sind wir nebst unserer Tatkraft auch auf Ihr Vertrauen angewiesen, wir hoffen weiterhin auf Sie zählen zu dürfen.

Thomas Ihde
Stiftungsratspräsident

Muriel Langenberger
Geschäftsleiterin

Erfolgsrechnung

in CHF	Anhang	2023	%	2022	%	Veränderung
Beiträge aus Leistungsverträgen	1	4'603'530	53	4'842'075	54	-238'546
Ertrag aus Lieferungen & Leistungen	2	2'440'155	28	2'279'134	25	161'021
Übriger Ertrag		62'840	1	89'336	1	-26'496
Ertragsminderungen		-9'062	0	-7'252	0	-1'810
Bestandesveränderung Lager		-4'885	0	45'421	1	-50'306
Debitorenverluste & Veränderung Delkredere		-16'784	0	-4'825	0	-11'959
Betriebsertrag		7'075'793		7'243'890		-168'096
Zweckgebundene & freie Spenden	3	1'636'170	19	1'703'122	19	-146'952
Betriebsertrag inkl. Spenden		8'711'963	100	8'947'012	100	-377'313
Sach- und Dienstleistungsaufwand direkt	4	-4'276'875	-50	-4'357'421	-45	80'546
Personalaufwand	5	-3'760'365	-44	-4'702'834	-49	942'469
Raumaufwand		-104'601	-1	-113'323	-1	8722
Verwaltungsaufwand	6	-450'530	-5	-383'975	-4	-66'555
Abschreibungen	14	-37'249	0	-66'416	-1	29'167
Betriebsaufwand		-8'629'620	-100	-9'623'970	-100	994'349
Betriebserfolg		82'343		-676'958		826'253
Finanzerfolg	7	38'725		41'918		-3'193
Ausserordentlicher Erfolg	8	-		6'614		-6'614
Erfolg vor Veränderung Fondskapital		121'068		-628'425		749'493
Abnahme Fondskapital ohne Schenkung SG		179'079		230'140		
Abnahme Fondskapital Schenkung SG		-		379'129		
Zuweisung Eigenkapitalfonds		-125'000		-		
Reinerfolg		175'147		-19'156		

Der Reinerfolg wird wie im Vorjahr mit dem freien Organisationskapital verrechnet

Bilanz

in CHF	Anhang	2023	%	2022	%	Veränderung
AKTIVEN						
Flüssige Mittel	10	825'976	24	519'505	16	306'471
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	11	386'576	11	574'503	18	-187'928
Übrige kurzfristige Forderungen	12	105'335	3	52'384	2	52'951
Lager		157'015	4	161'900	5	-4'885
Aktive Rechnungsabgrenzungen	13	5'500	0	23'638	1	-18'138
Umlaufvermögen		1'480'401	42	1'331'930	41	148'471
Sachanlagen	14	45'199	1	82'448	3	-37'249
Finanzanlagen	15	1'981'327	56	1'823'103	56	158'224
Anlagevermögen		2'026'526	58	1'905'551	59	120'975
AKTIVEN		3'506'927	100	3'237'481	100	269'446
PASSIVEN						
Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	16	240'717	7	274'056	8	-33'339
Übrige Verbindlichkeiten	17	79'244	2	148'428	18	-69'184
Passive Rechnungsabgrenzungen	18	292'076	8	237'327	7	54'749
Kurzfristige Verbindlichkeiten		612'037	17	659'811	20	-47'774
Langfristige Verbindlichkeiten aus Projekten	19	1'072'032	31	1'246'435	18	-174'403
Fondskapital	20	220'446	6	399'525	12	-179'079
Fremdkapital und Fondskapital		1'904'514	54	2'305'771	71	-401'257
Gebundenes Kapital		976'791	28	481'236	15	495'555
Freies Kapital		625'622	18	450'475	14	175'147
Organisationskapital	21	1'602'413	46	931'711	29	670'702
PASSIVEN		3'506'927	100	3'237'481	100	269'446

Geldflussrechnung

in CHF	2023	2022
Betriebserfolg nach Finanzerfolg & a.o. Erfolg	121'068	-628'427
+ Abschreibungen Anlagevermögen	37'249	66'416
- Kurserfolge Wertschriften (Gewinn - / Verlust +)	-32'212	-29'822
- Zunahme / + Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen	18'138	10'502
+ Zunahme / - Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	54'749	-37'920
- Zunahme / + Abnahme Lager	4'885	-45'422
- Zunahme / + Abnahme übrige kfr. Forderungen	-52'951	-45'610
+ Zunahme / - Abnahme übrige kfr. Verbindlichkeiten	-69'184	-112'817
Geldfluss aus Betriebsrechnung vor Veränderung Bilanzpositionen aus L+L	81'741	-823'101
- Zunahme / + Abnahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (L+L)	187'928	-33'850
+ Zunahme / - Abnahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (L+L)	-33'339	-968'110
Geldabfluss aus Betriebstätigkeit	236'330	-1'825'061
Investitionen Sachanlagen	-	-53'183
Desinvestitionen Wertschriften	150'000	790'159
- Zunahme / + Abnahme Mietzinsdepot	-	-25'000
- Zunahme / + Abnahme Bankkonto Projekt WGD, VP und weitere	94'544	-246'450
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	244'544	465'526
+ Zunahme / - Abnahme Verbindlichkeit Projekt WGD, VP und weitere	-174'402	370'229
Zunahme langfristige Verbindlichkeiten	-174'402	370'229
Veränderung der Flüssigen Mittel	306'471	-989'305
Flüssige Mittel per 01. Januar	519'505	1'508'810
Flüssige Mittel per 31. Dezember	825'976	519'505
Veränderung der Flüssigen Mittel	306'471	-989'305

Kapitalveränderungsrechnung 2023

in CHF	Anfangs- Bestand 1.1.23	Zuwei- sungen	Verwen- dung	Transfer	End- Bestand 31.12.23
Fonds Treffpunkt Nordlicht	88'872	135'444	-95'444	-	128'872
Fonds Rechts- & Psychosoziale Beratung	20'000	32'611	-32'611	-	20'000
Fonds Recovery Wege	36'018	65'000	-101'018	-	-
Fonds Plattformbetrieb	55'000	-	-31'079	-23'921	-
Fonds ensa Betrieb	-	240'000	-240'000	-	-
Fonds ensa Weiterentwicklung	-	328'000	-378'000	50'000	-
Fonds ensa Youth & Suizidprävention	89'000	5'000	-57'946	-36'054	-
Fonds ensa Teens	33'000	53'000	-86'000	-	-
Fonds Legat Probst Ferien	56'036	-	-56'036	-	-
Fonds Rechtshilfe	1'124	-	-	5'968	7'092
Fonds Beschwerdestelle Zürich	5'968	-	-	-5'968	-
Fondsverwendung für Zweckumsetzung		859'055	-1'078'134	-9'975	155'964
Schenkung SG	14'507	40'000		9'975	64'482
Transfer Zugang				59'975	
Transfer Abgang				-50'000	
Fondsverwendung für Stiftung		40'000	-	9'975	64'482
Zweckgebundenes Fondskapital	399'525	899'055	-1'078'134	-	220'446
Stiftungskapital	400'000	-	-		400'000
Kursschwankungsreserve Wertschriften	81'236	-	-29'445		51'791
Strukturreserve von SGG (erfolgsneutral)	-	400'000	-		400'000
Eigekapitalfonds 13. Monatsohn (erfolgswirksam)		125'000			125'000
Gebundenes Kapital	481'236	525'000	-		976'791
Freies Kapital	450'475	175'147	-		625'622
Organisationskapital	931'710	700'147	-		1'602'413

Kapitalveränderungsrechnung 2022

CHF	Anfangs- Bestand 1.1.22	Zuwei- sungen	Interne Transfers	Verwen- dung	End- Bestand 31.12.22	Veränderung 2022
Fonds Treffpunkt Nordlicht	88'872	135'474	-	-135'474	88'872	
Fonds Rechts- & Psychosoziale Beratern	-	102'190	20'000	-102'190	20'000	
Fonds Vertrauenspool	-	20'500	-	-20'500	-	
Fonds Recovery Wege	56'018	120'000	-	-140'000	36'018	
Fonds Plattformbetrieb	30'000	50'000	-	-25'000	55'000	
Fonds Recovery Akademie	-	10'000	-	-10'000	-	
Fonds ensa Betrieb	-	70'000	-	-70'000	-	
Fonds ensa Weiterentwicklung	-	250'000	-	-250'000	-	
Fonds ensa Youth & Suizidprävention	252'000	105'000	-20'000	-248'000	89'000	
Fonds ensa Teens	-	90'000	-	-57'000	33'000	
Fonds ensa Führungskräfte	37'140	-	-	-37'140	-	
Fonds Legat Probst Ferien	144'036	-	-	-88'000	56'036	
Fonds Rechtshilfe	1'124	-	-	-	1'124	
Fonds Beschwerdestelle Zürich	5'968	-	-	-	5'968	
Fondsverwendung für Zweckumsetzung		953'164		-1'183'304		-230'140
Fonds andere Zwecke	-	85'000	-	-85'000	-	
Schenkung SG	393'636	-	-	-379'129	14'507	
Fondsverwendung für Sanierung		85'000		-464'129		-379'129
Zweckgebundenes Fondskapital	1'008'794	1'038'164	-	-1'647'433	399'525	-609'269
Stiftungskapital	400'000	-	-	-	400'000	Abnahme Fondskapital
Kursschwankungsreserve Wertschriften	273'927	-	-	-192'691	81'236	
Gebundenes Kapital	673'927	-	-	-192'691	481'236	
Freies Kapital	469'632	-19'158	-	-	450'475	
Organisationskapital	1'143'559	-19'158	-	-192'691	931'710	

Grundsatz: Die Zuweisungen zum Fondskapital und dessen Verwendung entstehen durch explizite Bestimmung des Zuwenders (siehe Kapitalveränderungsrechnung)

Veränderung Fondskapital: Das Fondskapital nimmt um CHF 609'269 (1'017'664 - 1'626'933) ab.

Projekte in interner Prüfung: Vor dem Hintergrund der Sanierung werden Projekte intern geprüft bevor die Umsetzung erfolgt. Die zweckgebundene Spenden für Projekte, deren Prüfung im Zeitpunkt der Jahresabschlusserstellung noch nicht abgeschlossen war, werden erfolgsneutral als langfristige Verbindlichkeiten aus Projekten bilanziert und sind mit Geld gedeckt (Umsetzung oder Rückzahlung möglich).

Detail zur Kapitalveränderungsrechnung

Fondskapital

Fonds Treffpunkt Nordlicht (inkl. Legat Probst Nordlicht)

Die Stiftung Pro Mente Sana hat die Trägerschaft für das Projekt Treffpunkt Nordlicht per 1. Januar 2018 übernommen, der Fonds Legat Probst wurde ebenfalls übernommen. Seit diesem Zeitpunkt konnten substantielle Spenden für den Treffpunkt akquiriert werden, diese werden dem Fonds zugewiesen. Die Verwendung erfolgt weiterhin vor der Zweckbestimmung des übernommenen Legates Probst.

Fonds Rechts- & Psychosoziale Beratung

Die Spenden werden für die Rechts- & Psychosoziale Beratung eingesetzt. Die Verwendung erfolgt vor dem Hintergrund der, durch die Spender festgelegten, Zweckbestimmung.

Fonds Recovery Wege

Seminare für Teilnehmende mit psychischer Erschütterung oder Psychiatrieerfahrung, als direkte Unterstützung auf ihrem Genesungsweg. Die Verwendung erfolgt anhand einer, den Spendern mitgeteilten, Berechnungsformel. In 2023 startete ein Seminar und zwei wurden zu Ende geführt. Ab 2024 führt die Pro Mente Sana keine Seminare mehr in eigener Regie durch. Geeignete Drittorganisationen können eine Lizenz bei der Pro Mente Sana erwerben, im Zuge der geschlossenen Vereinbarung stellt die Pro Mente Sana die Unterlagen zur Verfügung. Die Lizenz wurde bisher drei Organisationen kostenlos erteilt.

Fonds Plattformbetrieb

Die Spenden stammen vor allem aus der Covid-Zeit, sie wurden für den Betrieb von InCLOUSiv eingesetzt. Laufende Kosten im Zusammenhang mit diesem Projekt wurden dem Fonds entnommen. 2024 führt die Pro Mente Sana die Plattform nicht weiter. Der verbleibende Betrag wird dem Fonds Schenkung SG zugewiesen.

Fonds ensa Betrieb

Dieser Fonds stand zum Aufbau und einer ersten Entwicklungsphase von ensa (gehört zum Handlungsfeld Prävention) zur Verfügung. Gedeckt wurden die Defizite des Betriebes ensa während der Aufbauphase. Ensa hat sich wirtschaftlich stark entwickelt, die durch das Geschäftsfeld verursachten Grundfunktionskosten kann es jedoch noch nicht vollständig aus eigener Kraft erwirtschaften. Die Beisheim-Stiftung erklärte sich bereit, einen Beitrag zur Deckung beizutragen. Im Fonds ist eine Rest-Defizit-Garantie des Vorjahres von CHF 50'000 (Vorjahr: CHF 70'00) enthalten.

Fonds ensa Weiterentwicklung

Dieser Fonds steht zum Ausbau und der damit verbundenen weiteren Entwicklungsphase von ensa Betrieb zur Verfügung. Laufende Kosten im Zusammenhang für den Ausbau und die Weiterentwicklung von ensa Betrieb werden dem Fonds entnommen.

Detail zur Kapitalveränderungsrechnung

Fonds ensa Youth & Suizidprävention

Die erhaltenen Spenden werden für den Aufbau von Kursangeboten mit Fokus Jugend sowie der Suizidprävention verwendet. Ein besonderer Schwerpunkt lag dabei beim Aufbau von ensa Jugend in der italienisch sprechenden Region (Kanton Tessin und Grenzgebiet). Das Gesamtprojekt ist abgeschlossen, der verbleibende Betrag wird dem Fonds Schenkung SG zugewiesen.

Fonds ensa Teens

Die erhaltenen Spenden werden für den Aufbau eines Kursangebotes mit Fokus Teenager verwendet. Jugendliche lernen, Gleichaltrigen bei psychischen Problemen Erste Hilfe zu leisten. Das Projekt wird in 2025 abgeschlossen und in den Regelbetrieb überführt.

Legat Probst Ferien

Finanzierung von Ferienaufenthalten für psychisch Kranke und bei Bedarf für die sie pflegende Personen. Entnommen werden die gesprochenen Ferienbeiträge sowie die Administrationskosten. In 2023 wurden die letzten Gesuche behandelt, der Fonds ist per 31.12.23 aufgebraucht.

Fonds Rechtshilfe

Die Spenden werden zur Unterstützung in Rechtsfällen im Zusammenhang mit psychischer Erkrankung eingesetzt.

Fonds Beschwerdestelle

Die Stelle existiert nicht mehr, das Fondskapital wird auf den Fonds Rechtshilfe transferiert.

Schenkung SG

Dieser Fonds steht zur Finanzierung von stiftungseigenen Projekten zur Verfügung. Eine Verwendung wird durch den Stiftungsrat genehmigt. Aufgrund der schwierigen finanziellen Situation im Jahre 2022 entschied der Stiftungsrat, CHF 397'129 zu verwenden. Für die Realisierung von internen Projekten standen nur noch CHF 14'507 zur Verfügung.

In 2023 konnten zwei Projekte (Plattform und ensa Youth & Suizid-Prävention) mit etwas tiefer Kosten als geplant abgeschlossen werden. Die verbleibenden Beträge werden dem Fonds Schenkung SG zugewiesen. Der Stiftungsrat entschied, den zentralen Hauptprozess Kursbewirtschaftung ensa-Kurse mit CHF 50'000 zu unterstützen. In 2023 wurden die Voraussetzungen geschaffen, damit ab 2024 die für eine Rechnungsstellung notwendigen Informationen von der Plattform mittels Schnittstelle in die Geschäftsbearbeitungssoftware übertragen werden. Die Schnittstelle ermöglicht zudem, dass in der Geschäftsbearbeitungssoftware eine detaillierte Datenbasis zur Verfügung steht, die ein verfeinertes Controlling des ensa-Geschäftes ermöglicht. Die Kosten werden im Fonds ensa Weiterentwicklung geführt. Die Speisung des Fonds erfolgt hauptsächlich durch die Beisheim Stiftung.

Anhang zur Jahresrechnung

Allgemeine Angaben und Erläuterungen

Stiftungszweck	<p>Name</p> <p>Schweizerische Stiftung Pro Mente Sana. Es besteht eine nationale Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. des Schweizerischen ZGB.</p> <p>Die Stiftung hat den Sitz in Zürich und untersteht der Aufsicht des Bundes.</p> <p>Das Team von Pro Mente Sana setzt sich aus persönlich und fachlich qualifizierten Berufsleuten aus Psychiatriepflege, Psychologie, Recht, Sozialarbeit, Sozialpädagogik, Kommunikation, Marketing sowie Personal- und Finanzwesen.</p> <p>Die Geschäftsstelle arbeitet nach den Grundsätzen der partnerschaftlichen Führung, der kontinuierlichen gegenseitigen Information sowie der gemeinsamen Erarbeitung von Richtlinien und Zielen. Die Arbeitsbedingungen bieten Raum für eigenverantwortliches Handeln und Kreativität der Mitarbeiter*innen.</p> <p>Zweck der Stiftung</p> <p>Die Stiftung bezweckt die Wahrnehmung der allgemeinen Interessen und Rechte der Menschen, die mit psychischer Krankheit oder Behinderung leben. Die Stiftung hat einen gemeinnützigen Charakter. Insbesondere befasst sie sich mit folgenden Aufgaben:</p> <p>Öffentlichkeits- und Informationsarbeit</p> <p>Vertretung der allgemeinen sozial- und gesundheitspolitischen Interessen der psychisch kranken Menschen sowie Gruppen und Vereinen der Selbsthilfe</p> <p>Förderung und Unterstützung von Institutionen und Projekten für psychisch kranke Menschen sowie von Gruppen und Vereinen der Selbsthilfe</p> <p>Beratung und Auskünfte in Einzelfällen</p> <p>Pflege der Beziehungen mit anderen Institutionen und Organisationen im Sozial- und Gesundheitsbereich, auch auf internationaler Ebene</p>
Rechtsgrundlage	<p>Stiftungsstatuten vom 11. Dezember 2019</p> <p>Stiftungsreglement vom Dezember 2019</p>
Sitz	Zürich
Revisionsstelle	Von Graffenried AG Treuhand, Bern

Anhang zur Jahresrechnung

Allgemeine Angaben und Erläuterungen

Organe	Mitglieder Stiftungsrat 2023				
	Ihde-Scholl	Thomas	Präsident	ab	2013 Dez.
	Kaufmann	Claudia	Stiftungsrätin	ab	2021 Mai
	Shabanaj	Zeqir	Stiftungsrat	bis	2023 Nov.
	Strupler	Pascal	Stiftungsrat	ab	2021 Mai
	Zuaboni	Gianfranco	Stiftungsrat	ab	2018 Dez.
	Zwicky	Andrea	Stiftungsrat	bis	2023 Dez.
	Mitglieder Stiftungsversammlung 2023				
	Albermann	Kurt	Mitglied	ab	2013 Dez.
	Burri	Thomas Sven	Mitglied	ab	2019 Mai
	Gekle	Walter	Mitglied	ab	2009
	Glauser	Sybille	Mitglied	ab	2015 März
	Grau	Beat	Mitglied	ab	2022 Mai
	Hafen	Luzius	Mitglied	ab	2019 Mai
	Haug	Martin	Mitglied	ab	2012 Dez.
	Limacher	Ursula	Mitglied	ab	2016 Mai
	Mona	Marco	Mitglied	ab	2019 Mai
	Müller	Rolf	Mitglied	ab	2015 März
	Obrist	Kathrin	Mitglied	bis	2023 Mai
	Pedrazzini Ghisla	Lorenza	Mitglied	ab	2019 Dez.
	Pusterla	Enrico	Mitglied	ab	2022 Mai
	Rau	Gabriela	Mitglied	ab	2022 Mai
	Roth	Marianne	Mitglied	ab	2016 Mai
	Stirnimann	Beatrice	Mitglied	ab	2018
	Studer	Thomas	Mitglied	ab	2015 März
	Wolfensberger	Peter	Mitglied	ab	2019 Mai
	Die Amtszeit der Stiftungsrät*innen und der Mitglieder der Stiftungsversammlung beträgt 4 Jahre.				
	Geschäftsleitung				
	Langenberger	Muriel	Kollektiv zu zweit		

Grundsätze der Buchführung und Rechnungslegung

Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER (Kern-FER und FER 21) sowie der Standards der ZEWO.

Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Bewertungsgrundsätze

Flüssige Mittel	Nominalwert Fremdwährung EUR gemäss ZKB per 31.12.23: 0.930 Fremdwährung USD gemäss ZKB per 31.12.23: 0.842
Forderungen	Die Bewertung von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen erfolgt zum Nominalwert, abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Einzelbewertungen.
Vorräte	Vorräte werden zum Einstandspreis bilanziert oder falls dieser tiefer ist zum Marktwert (Niederstwertprinzip).
Rechnungsabgrenzung	Nominalwert Die Rechnungsabgrenzung erfolgt auf der Basis der Einzelbewertung.
Sachanlagen	Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich der kumulierten betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen. Die Abschreibungen erfolgen linear von den Anschaffungswerten oder Herstellkosten über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer. Die Aktivierungsgrenze liegt bei CHF 1'000. Die geschätzte Nutzungsdauer der Sachanlagen beträgt: Mobilen, Maschinen 4 Jahre Software ERP 4 Jahre Informatik 3 Jahre
Finanzanlagen	Wertschriften sind zum Kurswert gemäss Depotauszügen per Jahresende (Marktwert) auf der Basis der Gesamtbewertung bilanziert. Anteilscheine Kraftwerk 1 sind zu Anschaffungskosten bilanziert.
Fremdkapital	Verbindlichkeiten werden zu Nominalwerten bilanziert.
Kursschwankungsreserve	Die Wertschriften werden zu Marktwerten per 31.12 bilanziert. Die Marktwerte können nach dem Bilanzstichtag sinken. Um eine solche mögliche Entwicklung aufzufangen, wird am Bilanzstichtag eine Kursschwankungsreserve im Betrage von 20% der Wertschriften bilanziert.

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

in CHF	2023	2022
1 Beiträge aus Leistungsverträgen		
Beiträge Bund BSV	2'710'076	2'710'076
Beiträge Bund andere	30'000	240'000
Beiträge Kantone & Stadt Zürich inkl. VP	228'541	324'990
Beiträge Gesundheitsförderung Schweiz (WGD)	1'634'913	1'567'009
Total	4'603'530	4'842'075
<i>Davon WGD (Kampagne "Wie geht es dir?")</i>	<i>-1'634'913</i>	<i>-1'567'009</i>
<i>Total ohne WGD</i>	<i>2'968'617</i>	<i>3'275'066</i>
2 Ertrag aus Lieferungen & Leistungen		
Ertrag aus Prävention (u.a. ensa)	2'119'738	1'986'900
Ertrag aus Beratung & Bildung	258'351	150'222
Ertrag aus Recovery Angebote	15'474	78'821
Ertrag aus Öffentlichkeitsarbeit	10'072	26'671
Ertrag aus Dachfunktion BSV	36'520	36'520
Total	2'440'155	2'279'134
3 Spenden		
Angebotsspenden	926'055	1'038'165
Projektspenden	158'331	-
Zweckfreie Spenden Stiftungen	123'910	167'420
Zweckfreie Spenden Kampagnen & Mailings	156'339	149'168
Zweckfreie Spenden Gemeinden & Kirchgemeinden	6'918	13'477
Zweckfreie Spenden Kantone	7'500	13'000
Zweckfreie Spenden Unternehmen	41'758	118'903
Zweckfreie Spenden Trauerfälle	16'746	20'141
Zweckfreie Spenden spontan	42'791	36'372
Zweckfreie Spenden aus Erbschaften, Schenkungen, Legate	1'000	-
Zweckfreie Spenden aus Mental Help Club	154'822	146'477
Total	1'636'170	1'703'122
<i>Davon zweckfreie Spenden</i>	<i>551'783</i>	<i>664'957</i>

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

in CHF	2023	2022
4 Sach- und Dienstleistungsaufwand direkt		
Honorare ensa Instruktoren (nicht AHV-pflichtig)	-267'859	-285'671
Projektmandate WGD und weitere (nicht AHV-pflichtig)	-1'417'215	-551'051
<i>Davon WGD</i>	1'158'000	340'000
<i>Projektaufwand ohne WGD</i>	-259'215	-211'051
Reise- & Verpflegungsspesen	-59'735	-69'718
<i>Davon WGD</i>	4'000	4'000
<i>Reise- & Verpflegungsspesen ohne WGD</i>	-55'735	-65'718
Aus-, Weiterbildung & Coaching	-19'956	-20'483
Miete, URE, Energie & Reinigung	-46'862	-73'183
Porti, Vertrieb & Lagerkosten	-78'204	-71'610
<i>Davon WGD</i>	23'000	16'000
<i>Porti, Vertrieb & Lagerkosten</i>	-55'204	-55'610
Druck, Grafik & Gestaltung	-310'858	-605'361
<i>Davon WGD</i>	155'000	335'000
<i>Druck, Grafik & Gestaltung ohne WGD</i>	-155'858	-270'361
Website projektbezogen & Plattform ensa	-375'424	-789'873
<i>Davon WGD</i>	31'000	559'000
<i>Werbung, Website projektbezogen & Plattform ensa ohne WGD</i>	-344'424	-230'873
Werbung, PR & Öffentlichkeitsarbeit	-48'331	-37'602
<i>Davon WGD</i>	46'000	36'000
<i>Werbung, PR & Öffentlichkeitsarbeit ohne WGD</i>	-2'331	-1'602
Übersetzungen	-4'769	-63'094
Informatikaufwand	-7'484	-47'488
<i>Davon WGD</i>	7'000	41'000
<i>Informatikaufwand ohne WGD</i>	-484	-6'488
Mitgliedschaften & Beiträge Fachverbände	-30'412	-69'511
Lebensmittel für Treffpunkt Nordlicht	-48'478	-67'207
Projektbeiträge	-33'682	-39'100
<i>Davon WGD</i>	34'000	29'000
<i>Projektbeiträge ohne WGD</i>	318	-10'100
Übriger Projektaufwand	-32'205	-23'415
<i>Davon WGD</i>	29'520	44'964
<i>Übriger Projektaufwand ohne WGD</i>	-2'685	21'549
Zwischentotal	-2'781'474	-2'814'365

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

in CHF	2023	2022
4 Sach- und Dienstleistungsaufwand direkt		
Zwischentotal	-2'781'474	-2'814'365
Übriger Sachaufwand	-66'324	-52'151
Vorsteuerkürzung MWST	-42'806	-85'422
Zahlungen an Begünstigte Fonds Legat Prost Ferien	-44'076	-63'289
Zahlungen an Unterleistungsverträge (BSV) a)	-1'342'195	-1'342'195
Total	-4'276'875	-4'357'421
<i>Davon WGD (Kampagne "Wie geht es dir?")</i>	<i>1'487'520</i>	<i>1'404'964</i>
<i>Total ohne WGD</i>	<i>-2'789'355</i>	<i>-2'952'457</i>

a) Nachfolgende Institutionen wurden in 2023 vom BSV unterstützt (Unterleistungsverträge). Die Beiträge wurden nach Erhalt der BSV-Zahlung an die entsprechenden Institutionen weitergeleitet:

- Association Pro Mente Sana Romande, Genf
- Die Alternative, Ottenbach
- Verein Arche, Zürich
- Stiftung Guyerweg, Aarau
- Stiftung Inklusia, Herzogenbuchsee
- Stiftung Solodaris, Solothurn
- Stiftung Wohin, Thun

Der direkte Sach- und Dienstleistungsaufwand nimmt um CHF 80'546 auf CHF 4'276'875 ab. Diese Abnahme setzt sich aus einer Zunahme des Aufwandes für WGD von CHF 82'556 und einer Abnahme für das Kerngeschäft um CHF 163'102 zusammen. Von Interesse ist die Abnahme des Aufwandes für das Kerngeschäft. Der Druckaufwand der ensa-Kursmaterialien nahm aufgrund gezielter Massnahmen um CHF 114'503 ab, dafür wurden CHF 113'551 mehr externe Ressourcen für Automatisierung der ensa-Plattform eingesetzt. Die Aufwendungen für Lebensmittel des Treffpunktes, Beiträge für Mitgliedschaften und Vorsteuerkürzungen nahm aufgrund bewusster Entscheidungen ebenfalls ab. Der Übersetzungsaufwand reduzierte sich, da die Erstellung der ensa-Kursmaterialien im Vorjahr abgeschlossen wurde. Die nicht thematisierten Veränderungen sind auf Entwicklungen im Geschäftsverlauf zurückzuführen.

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

in CHF	2023	2022
5 Personalaufwand		
Arbeitseinheiten im Monatslohn zu 100% per 31.12. ohne Praktikant*innen, in 2023 2 (Vorjahr 4) für jeweils mehrere Monate	21.50	28.60
Anzahl Mitarbeitende im Monatslohn per 31.12.	34	42
Arbeitseinheiten zu 100% Jahresdurchschnitt	>10 - 50<	>10 - 50<
Löhne	-2'682'635	-3'276'504
<i>Davon WGD</i>	157'000	171'000
<i>Löhne ohne WGD</i>	-2'525'635	-3'105'504
Sitzungsgelder, Entschädigungen, Spesen	-6'000	-12'500
Honorare ensa Instruktoren (AHV-pflichtig)	-407'029	-494'359
Honorare & Mandate (AHV-pflichtig)	-87'288	-148'605
Leistungen von Sozialversicherungen	79'147	104'780
Sozialversicherungsaufwand	-624'248	-778'170
Übriger Personalaufwand	-32'312	-97'477
Total	-3'760'365	-4'702'834
Entschädigungen Geschäftsleitung Es werden die effektiven Spesen vergütet.	-146'427	-157'838

Entschädigungen an den Stiftungsrat

Der Stiftungsrat der Stiftung Pro Mente Sana arbeitet in den strategischen Tätigkeiten ehrenamtlich und steht nicht in einem Arbeitsverhältnis zu der Stiftung. Die Mitglieder des Stiftungsrates erhalten eine Spesenentschädigung von CHF 1'500 pro Jahr (Vorjahr CHF 1'500), gewisse Mitglieder verzichteten auf die Entschädigung. Der Präsident verzichtete auf die Spesenentschädigung und das Honorar, im Vorjahr wurden CHF 12'000 ausbezahlt.

5 in CHF	2023	2022
Pensionskasse		
Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	-259'578	-378'637
Deckungsbeitrag Art. 44 BVV2	102.9%	97.6%

Die Mitarbeitenden der Stiftung Pro Mente Sana sind bei der BVK Versicherungskasse des Staatspersonals Zürich versichert. Die Arbeitgeberbeiträge werden in der Periode erfolgswirksam erfasst, in welcher sie entstanden sind. Die Verbindlichkeit gegenüber der BVK beträgt per 31.12.2023 CHF 0 (Vorjahr: CHF 66'493).

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

in CHF	2023	2022
6 Verwaltungsaufwand		
Unterhalt Mobiliar & IT	-2'382	-5'535
Sachversicherungen	-6'208	-2'416
Büromaterial, Miete Drucker & Kopien	-9'900	-16'205
Fachliteratur	-349	-349
Mitgliedschaften & Beiträge an Fachverbände	-946	-328
Geschenke	-507	-2'670
Kommunikationskosten	-15'743	-15'672
Porti & Vertrieb	-11'934	-10'018
Gebühren	-7'060	-7'606
Buchführung, Revision & Rechtsberatung	-189'317	-139'896
Grund-IT Lizenzen & Support, Abacus Beratung & Lizenzen	-155'205	-154'368
Werbung & Inserate	-32'116	-22'628
Übriger Verwaltungsaufwand	-18'863	-6'286
Total	-450'530	-383'975
Abschreibungen	-37'249	-66'416
Total Verwaltungsaufwand und Abschreibungen	-487'779	-450'391

Das Total aus Verwaltungsaufwand und Abschreibungen nimmt um CHF 37'388 auf CHF 487'779 zu. Die Abschreibungen nehmen ab, der Verwaltungsaufwand nimmt zu.

Die Abnahme der Abschreibung ist darauf zurückzuführen, dass die im Einführungszeitpunkt der Geschäftsbearbeitungssoftware (Abacus) aktivierten Initiallizenz- und Beratungskosten aktiviert und über vier Jahre abgeschrieben wurden. Aus finanzieller Sicht ist dieser Investitionszyklus abgeschlossen. Am Ende eines solchen Zyklus ist ein Blick in die Zukunft zu werfen. Die in der Geschäftsbearbeitungssoftware abzubildende Komplexität ist einerseits aufgrund des Wachstums und der Differenzierung von ensa und andererseits aufgrund Abbildung der sich im Zeitverlauf wechselnden Führungsstrukturen gestiegen, eine Neuaufsetzung der Software steht nicht zur Diskussion. Es ist jedoch zukünftig mit steigenden externen Beratungskosten und internen Personalressourceneinsatz zu rechnen. Die Kosten für die Betreuung der Geschäftsbearbeitungssoftware sowie die ebenfalls durch einen Drittanbieter wahrgenommene Betreuung der Grund-IT-Systeme und Support betragen CHF 155'205, sie sind gegenüber dem Vorjahr noch stabil geblieben. Der Beratungsaufwand ist hingegen gegenüber dem Vorjahr um CHF 49'421 auf CHF 189'317 gestiegen. Ursächlich ist der im Sanierungsjahr höheren Aufwand für Rechtsberatung und interimsmässige Führung der Finanzen und des Personalwesens im Mandatsverhältnis. Der Aufwand für die externe Sanierungsberatung ist nicht im Verwaltungsaufwand enthalten, da dieser über ein Projektspendenbeitrag finanziert werden konnte.

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

in CHF	2023	2022
7 Finanzerfolg		
Ertrag aus Finanzanlagen	8'600	16'488
Realisierter Kursverlust auf Wertschriften	-	-114'684
Realisierter Kursgewinn auf Wertschriften	-	-
Realisierter Kurserfolg auf Wertschriften	-	-114'684
Unrealisierter Kursverlust auf Wertschriften	-929	-48'117
Unrealisierter Kursgewinn auf Wertschriften	2'792	-
Veränderung Kursschwankungsreserve	29'445	192'691
Unrealisierter Kurserfolg auf Wertschriften	31'308	144'574
Bankspesen & Zinsaufwand	-3'185	-6'544
Fremdwährungsdifferenzen Flüssige Mittel, Deb.&Kred.	2'001	2'084
Total	38'725	41'918
8 Ausserordentlicher Erfolg		
Ausserordentlicher Ertrag	95'000	6'614
Ausserordentlicher Aufwand	-95'000	-
Total	-	6'614

Die Mitarbeitenden verzichteten im Zuge der Sanierung vom 01.07.2023 bis zum 01.07.2025 auf den vertraglich zugesicherten 13. Monatslohn. Dank einer anonymen Spende konnte der 13. Monatslohn für das zweite Halbjahr 2023 ebenfalls ausbezahlt werden. Der Betrag inklusive Sozialversicherungen beträgt CHF 95'000. Der diesen Betrag überschüssenden Spendenbetrag wird in den langfristigen Projektverbindlichkeiten gezeigt, der verbleibende Betrag wird nur für zukünftige Zahlungen des 13. Monatslohnes verwendet. Der ausserordentliche Ertrag des Vorjahres kam zu Stande, da das KK Sensibilisierungskampagne auf Null gestellt werden konnte.

9 Zuweisung und Verwendung Fonds- und Organisationskapital

Siehe Kapitalveränderungsrechnung.

Erläuterungen zur Bilanz

in CHF	2023	2022
10 Flüssige Mittel		
Kasse	1'965	2'315
Postfinance	47'131	46'939
Banken	772'236	460'375
Kreditkarteninstitute	4'643	9'877
Total	825'976	519'505
11 Forderungen aus L&L		
Forderungen	407'995	595'922
Delkredere	-21'419	-21'419
Total	386'576	574'503
12 Übrige kurzfristige Forderungen		
Guthaben Verrechnungssteuer	3'591	12'555
Sonstige Forderungen / Durchlaufkonto Banken	101'743	39'829
Total	105'335	52'384
13 Aktive Rechnungsabgrenzungen		
Marchzinsen	-	1'138
Diverses	5'500	22'500
Total	5'500	23'638

Erläuterungen zur Bilanz

in CHF	Mobilien	Innenausbau Kraftwerk	IT	ERP Abacus	Total
14 Sachanlagen 2023					
Anschaffungswerte					
Stand 01.01.23	20'150	21'733	102'833	118'413	263'129
Zugänge	-	-	-	-	-
Abgänge	-3'816	-	-71'745	-103'703	-179'264
Stand 31.12.23	16'334	21'733	31'088	14'710	83'865
Kumulierte Wertberichtigungen					
Stand 01.01.23	-6'946	-4'346	-62'445	-106'944	-180'681
Planmässige Abschreibungen	-5'038	-2'173	-23'687	-6'351	-37'249
Abgänge	3'816	-	71'745	103'703	179'264
Stand 31.12.23	-8'168	-6'519	-14'387	-9'592	-38'666
Nettobuchwert 31.12.23	8'166	15'214	16'701	5'118	45'199

in CHF	Mobilien	Innenausbau Kraftwerk	EDV	ERP Abacus	Total
Sachanlagen 2022					
Anschaffungswerte					
Stand 01.01.22	3'816	21'733	76'215	112'653	214'417
Zugänge	16'334	-	31'089	5'760	53'183
Abgänge	-	-	-4'471	-	-
Stand 31.12.22	20'150	21'733	102'833	118'413	267'600
Kumulierte Wertberichtigungen					
Stand 01.01.22	-1'908	-2'173	-37'314	-77'341	-118'736
Planmässige Abschreibungen	-5'038	-2'173	-29'602	-29'603	-66'416
Abgänge	-	-	4'471	-	-
Stand 31.12.22	-6'946	-4'346	-62'445	-106'944	-185'152
Nettobuchwert 31.12.22	13'204	17'387	40'388	11'469	82'448

Erläuterungen zur Bilanz

in CHF	2023	2022
15 Finanzanlagen		
Obligationen Schweiz	77'981	224'598
Obligationen Ausland	14'518	14'609
Anlagefonds Schweiz	78'398	77'226
Immobilienfonds	88'060	89'745
Anteilscheine Kraftwerk 1	139'500	139'500
Sparkonto WGD, VP; Häsch-Zyt, Projekte in Umsetzung	1'151'890	1'246'434
Sparkonto Strukturbeitragsreserve	400'000	-
Mietzinsdepot	31'010	30'991
Total	1'981'327	1'823'103
16 Kurzfristige Verbindlichkeiten aus L&L		
Gegenüber Dritten	240'717	274'056
Total	240'717	274'056
17 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Personalversicherungen	5'845	100'293
Stunden- und Honorarlohn Dezember	73'399	50'234
Sonstige	-	-2'099
Total	79'244	148'428

Erläuterungen zur Bilanz

in CHF	2023	2022
18 Passive Rechnungsabgrenzungen		
Diverses	204'474	114'223
Abgrenzung Überzeit- und Ferienguthaben	87'602	123'104
Total	292'076	237'327
19 Langfristige Verbindlichkeiten aus Projekten		
Projekt "Wie geht es Dir?" (WGD)	758'896	820'599
Projekt Vertrauenspool (VP)	27'968	27'968
Projekte weitere	285'168	326'080
Durchlaufkonto Fremdprojekt "Häschi Zyt?"	-	71'788
Total	1'072'032	1'246'434

In 2022 wurde die Unterscheidung in Angebots- und Projektspenden eingeführt, erste werden als Fonds geführt, zweitens als Verbindlichkeit. Auf eine Unterscheidung in kurz- und langfristige Verbindlichkeiten wird verzichtet, um die Komplexität in einem vernünftigen Rahmen zu halten. Anzumerken ist dass sich die Projekte in der Regel über eine längere Dauer als ein Jahr erstrecken. Projektspenden werden für ein, mit dem Spender vereinbartes spezifisches und zeitlich begrenztes Vorhaben geleistet. Falls das Projekt in den Regelbetrieb übergeführt wird, werden ab diesem Zeitpunkt Spenden als Angebotsspende gewertet. Die Projektspenden werden bei Erhalt den Verbindlichkeiten zugewiesen, der Ertrag wird unterjährig periodengerecht mit dem Kostenanfall des Projektes gezeigt. Dies ermöglicht ein effektives und effizientes finanzielles Projektcontrolling. Die, für die Erfüllung der Leistungsverbindlichkeit notwendigen, Gelder sind wie im Vorjahr in den Finanzanlagen vorhanden. Die im Rahmen der Sanierung eingeführte interne Projektprüfung vor Umsetzungsentscheid wird beibehalten. Ein Teil der in 2022 erhaltenen Projektspenden wurde aufgrund eines negativen internen Entscheides zurückbezahlt. Alle in den Verbindlichkeiten enthaltenen Projekte starteten in 2023, es sind dies: Walk in Beratung, Finanzierung Vertrauensperson im Kanton Zürich über Spenden, Organisations-Entwicklung, Unterstützung der Bezahlung 13. Monatslohn. Per 31.12.23 bestehen Leistungsverbindlichkeiten aus Projektbeiträgen und geringfügige Rückzahlungsverpflichtungen. Alle in den Verbindlichkeiten enthaltenen Projekte starteten in 2023. Aus heutiger Sicht würden folgende Projekte, die in 2022 und Vorjahren als Fonds geführt wurden, als Verbindlichkeiten aus Projekten geführt: Plattformbetrieb, ensa Youth & Suizidprävention und ensa Teens (Projekt weitgehend abgeschlossen). Der Umstellungszeitpunkt ist geeignet, da die vorstehend genannten Projekte per 31.12.23 abgeschlossen sind. Die Unterstützung der Beisheim Stiftung wird seit Beginn als Fondskapital geführt, dies wird beibehalten. Die, für die Erfüllung der Verbindlichkeiten notwendigen, Gelder sind wie im Vorjahr über die Finanzanlagen gedeckt. Die Veränderung der Fonds wird in der Kapitalveränderungsrechnung gezeigt.

Erläuterungen zur Bilanz

20 Fondskapital

In 2022 wurde die Unterscheidung in Angebots- und Projektspenden eingeführt, erste werden als Fonds geführt, zweite als Verbindlichkeit. Mit Angebotsspenden wird ein bestehendes Angebot unterstützt. Die Angebotsspenden werden bei Erhalt über den Spendenertrag dem entsprechenden Fonds zugewiesen, das Fondskapital wird dadurch erhöht (Zuweisung). Im Zuge der Erstellung des Jahresabschlusses wird für jeden Fonds geprüft, welcher Betrag gemäss den, mit den Angebotsspendern getroffenen, Vereinbarungen (in der Regel angefallene Kosten) als Aufwand gezeigt werden kann, das Fondskapital nimmt um diesen Betrag ab (Verwendung). Da es sich um bestehende Angebote handelt, ist kein Projekcontrolling notwendig. Die bestehenden Angebote werden finanziell mittels den, in den Abschlüssen (31.05, 31.08, 31.12) vorgenommenen, Budget-Ist-Vergleichen geführt. Die, für die Erfüllung der Verbindlichkeiten notwendigen, Gelder sind wie im Vorjahr über die Finanzanlagen gedeckt. Die Veränderung der Fonds wird in der Kapitalveränderungsrechnung gezeigt.

21 Organisationskapital

Das Organisationskapital umfasst das Stiftungskapital, die Kursschwankungsreserven auf den Wertschriften sowie das freie Kapital. In 2023 ist eine Strukturbeitragsreserve im Betrage von CHF 400'000 dazugekommen, die in Geldform durch die Schweizerische gemeinnützige Gesellschaft (SGG) einbezahlt wurde. Die SGG gründete die Pro Mente Sana. In Absprache mit der SGG erfolgt die Zuweisung erfolgswirksam. Das erhaltene Geld wird im Rahmen der Finanzanlagen "gespart". In 2023 wurde erfolgswirksam ein Eigenkapitalfonds für eine (Teil)zahlung des 13. Monatslohn gebildet. Ein Reingewinn erhöht das freie Kapital, ein Reinverlust vermindert dieses. Die Zusammensetzung des Fonds- sowie Organisationskapitales sowie die Veränderung gegenüber dem Vorjahr wird in der Kapitalveränderungsrechnung offen gelegt.

Weitere Erläuterungen

22 Langfristige Leasing- und Mietverbindlichkeiten

Der jährliche Mietzins, des für Dauer bis zum 30. April 2031 geschlossenen, Mietvertrages für die Räumlichkeiten an der Hardturmstrasse in Zürich beträgt CHF 51'040. Der Mietvertrag des Treffpunktes hat eine Kündigungsfrist von einem Jahr. Der Vermieter kündigte vor länger Zeit an, dass er den Vertrag aufgrund von Neubauprojekten auflösen wird. Er sprach die Kündigung per 31. Mai 2024 aus. Der jährliche Mietzins beläuft sich auf CHF 10'272. Es konnten geeignete neue Räumlichkeiten gefunden werden. Der Bezug der Räumlichkeiten am Kornhausplatz in Bern fand im Sommer 2022 statt. Die Konditionen des Mietvertrages wurden gegenüber dem ursprünglichen Vertrag neu verhandelt. Die Kündigungsfrist beträgt sechs Monate.

23 Nahestehende Personen

Die Stiftung Pro Mente Sana übt keinen beherrschenden Einfluss auf Institutionen aus. Somit bestehen keine Transaktionen mit nahestehenden Personen oder Institutionen.

Dies gilt ebenfalls für die Association Pro Mente Sana Romande, welche unabhängig der Stiftung Pro Mente Sana agiert.

24 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gab keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag vom 31. Dezember 2023, welche zusätzliche Angaben oder Anpassungen der Jahresrechnung erfordern würde.

Der Stiftungsrat wird die Jahresrechnung 2023 der Stiftungsversammlung vom 7. Mai 2024 zu Annahme vorlegen.

Aufteilung Ressourceneinsatz

25 Kampagne WGD

Die Pro Mente Sana führt im Auftrag der Gesundheitsförderung Schweiz die Kampagne «Wie geht es dir?», kurz WGD genannt. Der aktuelle Leistungszeitraum von sechs Jahren geht zu Ende, die Weiterführung einer Kampagne wurde zugesagt. Der Ressourceneinsatz sowie die Zusammensetzung können von Jahr zu Jahr sehr unterschiedlich sein. Um den für das Kerngeschäft der Pro Mente Sana eingesetzten Aufwand erkennbar zu machen, wird der Einsatz (Sach- und Dienstleistungsaufwand direkt sowie Personalaufwand) für WGD bei den entsprechenden Positionen separat ausgewiesen. Die nachstehende Tabelle zeigt die Zusammenfassung der Kampagne.

in CHF	2023	2022
Beiträge Gesundheitsförderung Schweiz	1'634'913	1'567'009
Erträge in anderen Positionen enthalten	9'607	8'955
Direkter Sach- und Dienstleistungsaufwand	-1'487'520	-1'404'964
Personalaufwand	-157'000	-171'000
Total	-	-

26 Ressourceneinsatz nach ZEWO-Methodik

Die Pro Mente Sana ist Gütesiegelträgerin der ZEWO. ZEWO verlangt im Standard 13 «Jahresrechnung», dass der Ressourceneinsatz für die Funktion Fundraising/Werbung und die Grundfunktionen im Anhang offengelegt wird. Die Offenlegung erfolgt auf der nächsten Seite.

Der Ressourceneinsatz (Aufwand) der Funktionen muss somit ermittelt werden. Die Ermittlung erfolgt in Übereinstimmung mit der, durch die ZEWO herausgegebenen, Methode.

Im Rahmen der Sanierung fand eine umfassende Analyse der Zahlen statt. Diese ergab u.a., dass die nach interner Führungslogik vorgenommene Aufteilung mit der ZEWO-Methodik übereinstimmt. Im Sinne der Transparenz wird die interne Aufteilung offengelegt wird.

Als Angebots- und Projektaufwand werden alle Ressourceneinsätze (Aufwendungen) gewertet, welche einen direkten Beitrag an die Erreichung der statutarischen Zielsetzungen der Pro Mente Sana leisten.

Der Fundraisingaufwand zeigt den Ressourceneinsatz, der für die Spendergewinnung und -pflege, das Reporting sowie allgemeine Werbeaktionen eingesetzt wird.

Als Aufwand Grundfunktionen werden alle Ressourceneinsätze, die lediglich indirekt einen Beitrag an die Angebote und Projekte leisten und damit von Projektpartnern und Zielgruppen nicht unmittelbar erfahren werden, sondern die Funktionsfähigkeit der Pro Mente Sana sicherstellen.

in CHF	2023	%	2022	%
Angebots- und Projektaufwand				
Sach- und Dienstleistungsaufwand direkt	2'934'680		3'015'224	
Zahlung Unterleistungsverträge (BSV)	1'342'195		1'342'195	
Personalaufwand	3'102'938		3'984'383	
Andere betriebliche Aufwendungen	283'198		317'538	
Total	7'663'011	89%	8'659'340	90%
Fundraisingaufwand				
Personalaufwand	138'060		203'855	
Andere betriebliche Aufwendungen	60'922		50'498	
Total	198'982	2%	254'353	3%
Aufwand Grundfunktionen				
Personalaufwand	519'367		514'597	
Andere betriebliche Aufwendungen	248'260		195'680	
Total	767'627	9%	710'277	7%
Total Betriebsaufwand	8'629'620	100%	9'623'970	100%

Um die Konsistenz mit dem Reporting zuhanden externe Finanzierer sicherzustellen, werden in 2023 der Personalaufwand und die betrieblichen Aufwendungen der Sozialpolitik in den Grundfunktionen gezeigt, der Aufwand für die Mitarbeit in Kommissionen jedoch im Angebots- und Projektaufwand. Der mit 2023 vergleichbare Aufwand der Grundfunktionen beträgt CHF 691'000. In den anderen betrieblichen Aufwendungen ist die interimsmässige Führung der Finanzen und des Personalwesens im Mandatsverhältnis enthalten.



VON GRAFFENRIED
TREUHAND

Bericht der Revisionsstelle
zur eingeschränkten Revision
an die Stiftungsversammlung der

SCHWEIZERISCHE STIFTUNG PRO MENTE SANA

ZÜRICH

über die Prüfung der Jahresrechnung
abgeschlossen am 31. Dezember 2023

Bern, 4. April 2024 (3/1/1)



VON GRAFFENRIED

TREUHAND

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Stiftungsversammlung der Schweizerische Stiftung Pro Mente Sana, Zürich

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Schweizerischen Stiftung Pro Mente Sana (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Kapitalveränderungsrechnung und Anhang; Seiten 5 bis 28) für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei dem geprüften Verein vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Bern, 4. April 2024 zuw/stn

Von Graffenried AG Treuhand

Michel Zumwald
dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Bruno Zaugg
dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage:
Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung,
Kapitalveränderungsrechnung und Anhang)